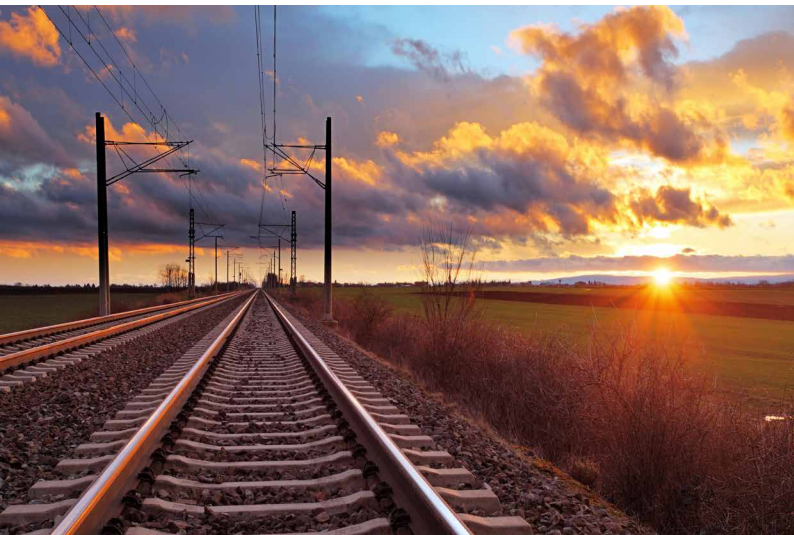




■ CURRICULUM DER WEITERBILDUNG

Systemische Therapie

- Aufbaukurs -

Beginn: 29.-31. Oktober 2027

Leitung: Dr. Ghazaleh Bailey

*„Though there are many ingredients that contribute to therapy,
I believe that the relationship between therapist and patient is the most
important.“*
Irvin D. Yalom

UNSERE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK



Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die ihre berufliche Identität in Richtung Systemische*r Therapeut*in weiterentwickeln wollen und bereits über systemische Kenntnisse verfügen. In Ergänzung zur Lösungs- und Ressourcenorientierung basiert in unserem Verständnis die Systemische Therapie auf der Grundannahme, dass Lösungen in der Zukunft nachhaltiger werden können, indem unbewältigte Problemsysteme aufgelöst werden. Diese berufsbegleitende Aufbau-Weiterbildung erweitert die vorher erworbenen systemischen Kompetenzen um die Fähigkeit, auch tiefergehende emotionale Therapieprozesse verantwortungsvoll begleiten zu können.

Wie können wir

- eine tragfähige empathisch-therapeutische Beziehung als Grundlage für die gemeinsame Arbeit mit unseren Klienten aufbauen.
- die eigene und die emotionale Welt des Klienten bewusster wahrnehmen und uns darin bewegen.
- Klienten helfen, Emotionen zu erleben und auszudrücken.
- es schaffen, eine offene und empfängliche Haltung einzunehmen, um Klienten in schwierigen, schmerzhaften Prozessen begleiten zu können.

In der Weiterbildung werden für die Bereiche Einzel-, Paar- und Familien-

DAUER UND UMFANG DER WEITERBILDUNG

DAUER

18

Monate

470 UNTERRICHTSEINHEITEN VERTEILT AUF:

- 120 UE Theorie,
- 75 UE Supervision,
- 75 UE Selbsterfahrung,
- 50 UE Interventionsgruppenarbeit,
- 50 UE Eigenarbeit, Literaturstudium und
- 100 dokumentierte Praxisstunden

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine abgeschlossene und von der SG oder der DGSF zertifizierte Weiterbildung in Systemischer Beratung oder Systemischer Supervision; ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in Medizin, Psychologie, Pädagogik, Sozialarbeit oder eines benachbarten Fachbereichs sowie aktuelle oder beabsichtigte berufliche Tätigkeit im Bereich psychosozialer Versorgung. Ausnahmen werden auf Anfrage geregelt.

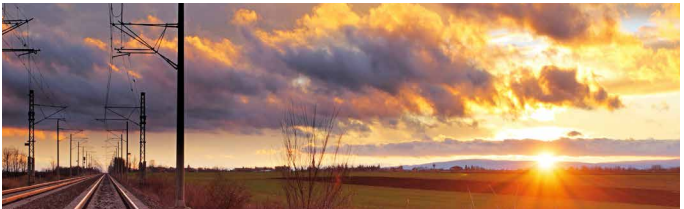
AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Seminarteil

Angeleitet werden Sie von in der Praxis tätigen erfahrenen Lehrenden, die ihre verschiedenen Stile systemischen Arbeitens theoretisch und anhand von praktischen Demonstrationen vorstellen. Vermittelt werden die Inhalte in einem dreitägigen Auftaktseminar, gefolgt von jeweils 3 zweitägigen Blockseminaren zu den Bereichen

- » Einzeltherapie
- » Paartherapie und
- » Familientherapie

Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, die Vorgehensweisen und Verfahren praktisch einzuüben. In der Regel durchlaufen Sie dabei systematisch die Therapeut*innen-, die Klient*innen- und die Beobachter*innenperspektive. Der Start der Weiterbildung und die dreitägige Selbsterfahrung finden im Gutshaus Langensee in Mecklenburg Vorpommern statt, alle anderen Termine wie auch das zweitägige Abschluss-Seminar in unseren Räumen in Berlin Charlottenburg. Die Supervision ist integriert in die Blockseminare. Zusätzlich treffen sich die Teilnehmer*innen in eigenverantwortlich durchgeführten regionalen Intervisionsgruppen.



Selbsterfahrung

In den zwei Selbsterfahrungsseminaren im Gutshaus Langensee beschäftigen wir uns damit, wie Sie Ihre Therapeut*innen-Identität für die Arbeit mit unterschiedlichem Klientel gut entwickeln und stärken können.

Abschluss

Nach erfolgreicher Beendigung der Weiterbildung erhalten Sie ein Abschlusszertifikat. Die Systemische Gesellschaft (SG) als Dachverband systemischer Institute hat Richtlinien für eine berufsbegleitende Weiterbildung in systemischer Therapie entwickelt und vergibt zusätzlich ein Zertifikat „Systemische*r Therapeut*in/SG“.

INHALTE UND TERMINE

Auftakt: Selbsterfahrung im Gutshof



Seminar SE1 : 29.-31.10.2027



An einem schönen Ort in MV lernen wir uns kennen, beginnen Neues und widmen uns intensiv dem Thema:
Meine Therapeut*innen-Persönlichkeit: Was bringe ich aus meiner Geschichte mit?

Abschnitt I: Einzeltherapie



Seminar E1: 02.-03.12.2027

Seminar E2: 27.-28.01.2028

Seminar E3: 09.-10.03.2028



INHALTE:

- Therapeutische Beziehung und Allianz als Grundlage wirksamer Therapie
- Prozessorientiertes und experientielles Arbeiten
- Emotionen erkennen, verstehen und therapeutisch nutzen
- Embodiment im therapeutischen Prozess
- Schwierige Therapiesituationen sicher begleiten
- Therapeutische Flexibilität und kreatives Intervenieren entwickeln

Abschnitt II: Paartherapie



Seminar P1: 04.-05.05.2028

Seminar P2: 29.-30.06.2028

Seminar P3: 07.-08.09.2028



INHALTE:

- Gestaltung des Settings/Triangulation
- Auftragsklärung in der Paartherapie
- Unterschiedliche paartherapeutische Konzepte
- Arbeit mit Paardynamik und Konfliktmustern
- Umgang mit Affekten (Einbinden, Vertiefen, Erweichen)
- Begleitung von Trennungsprozessen
- Sexualität im therapeutischen Gespräch
- Sexuelle Lust und Lustkonflikte bearbeiten
- Umgang mit Untreue, Außenbeziehungen, Schuld, Scham und Verletzungen

Selbsterfahrung im Gutshof Langensee



Seminar SE2: 20.-22.10.2028



Das wichtigste Instrument für Systemische Therapeut*innen ist für uns die eigene Person:

- Welche Konfliktthemen, Vorurteile, Vermeidungsstrategien und sensiblen Punkte beeinflussen meine Arbeit
- Wie gehe ich mit eigenen Emotionen und Resonanzen in der therapeutischen Arbeit um
- Wie betreibe ich eine gute Selbstfürsorge
- Wie aktiviere ich meine persönlichen Ressourcen im Umgang mit emotional fordernden Situationen

Abschnitt III: Familientherapie



Seminar F1: 07.-08.12.2028

Seminar F2: 18.-19.01.2029

Seminar F3: 01.-02.03.2029



INHALTE:

- Geschichte und Paradigmenwechsel:
Familie als System
- Schulen der Familientherapie
- Systemische, Strukturelle, Strategische und Wachstumsorientierte Familientherapie
- Formen und Techniken von Allparteilichkeit
- Erstkontaktgestaltung und Auftragsklärung in der Familientherapie
- Gesprächsstrukturen in Mehrpersonensettings
- Hypothesenbildung und Herausarbeiten von zirkulären (Problem-)Mustern und deren Unterbrechung
- Aufstellungsarbeit und weitere szenische Verfahren
- Settingvarianten in der Arbeit mit Familien

Abschluss im isiberlin



Seminar: 12.-13.04.2029 Abschluss ist nie isi...



INHALTE:

- Reflexion erworbener Kompetenzen und Feedback
- Evaluation der Weiterbildung
- Zertifizierung und Abschluss
- Zukunft gestalten



UNSER AUSBILDUNGSTEAM

LEITUNG:



Dr. Ghazaleh Bailey Promoviert in Psychologie, Diplom-Erziehungswissenschaftlerin, systemische Lehrtherapeutin (SG), systemische und emotionsfokussierte Therapeutin, Paartherapeutin und Supervisorin. Ihre Arbeit ist geprägt von einem besonderen Fokus auf Emotionen als Schlüssel für Veränderung und persönliche Entwicklung.

UNTER MITWIRKUNG VON:



Michael Dahm Dipl. Psychologe, Systemischer Lehrtherapeut, Lehrsupervisor und Lehrender Coach/SG. Geschäftsführer und Gründer vom isiberlin. Seine Begeisterung liegt im spielerischen Umgang mit unterschiedlichsten Vorgehens- und Sichtweisen basierend auf 35 Jahren Berufserfahrung.



Dörte van Benthem Favre Bachelor of Education (Hoogeschool Utrecht), Systemische Lehrtherapeutin/SG, systemische Coach/SG, Supervisorin/SG, Sexualtherapeutin (DGfS) Ihre besondere Leidenschaft gilt der Begleitung von Paaren in allen Konstellationen und Lebensphasen. <https://redenistgold.berlin>



Astrid Schüler Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (FH), Psychosoziale Beraterin (ASFH), Systemische Supervisorin und Coach (SG), Systemische Strukturaufstellung (FH Potsdam), Provokative Beratung (DIP München). Sie begeistert, Menschen über unterschiedliche Zugänge, gern auch Aufstellungen, zu bewegen.

ZERTIFIZIERUNG



Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Weiterbildung erhalten die Teilnehmer*innen ein qualifizierendes Institutszertifikat in "Systemischer Therapie".

Das isiberlin ist Mitgliedsinstitut in der Systemischen Gesellschaft (SG), dem Dachverband Systemischer Institute in Deutschland. Das vorliegende Curriculum entspricht den Rahmenrichtlinien der Systemischen Gesellschaft. Sofern vor der Weiterbildung in Systemischer Therapie eine durch die SG oder die DGSF zertifizierte systemische Grundausbildung absolviert wurde, vergibt die SG zusätzlich ein Zertifikat „Systemische*r Therapeut*in/SG“.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Institut, ob in Ihrem Fall eine SG-Zertifizierung erfolgen kann.

TEILNAHMEGEBÜHREN



Die Teilnahmegebühren für die gesamte Weiterbildung betragen 5.784,- EUR zahlbar per Quartalsrechnung in 6 Raten á 964,- EUR. Für die Unterbringung bei den zwei Seminaren im Gutshaus Langensee kommen insgesamt ca. 520,- EUR hinzu. Weitere Kosten für Supervision oder ähnliches entstehen nicht.

BEWERBUNG



bitte [online](#)
oder per mail an info@isiberlin.de.

Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen, um ein persönliches Online-Kennenlerngespräch zu vereinbaren, in dem offene Fragen besprochen werden und beide Seiten ausloten können, ob die Weiterbildung für Sie passend ist.

Wir freuen uns auf Sie.



isiberlin GmbH - Institut für Systemische Impulse und Ausbildung
Sybelstraße 9 | 10629 Berlin | info@isiberlin.de | fon 030-4496292
www.isiberlin.de

Mitgliedsinstitut der Systemischen Gesellschaft/SG